

Kreis
Steinfurt

S 54

1360 Dezember 6 [up sunte Nicolaus dach des bisshopes].

[7 54]

Her Ludolph unde her Baldwin, edele man, heren to Stenworde, junfer Kloff, unse sone heren Ludolwes heren vorgeuompt, bekunden, daß der Commendur und die Brüder des Hauses zu Stenworde vom Orden S. Joh. Bapt. ihnen umme leve unde vrenschop 140 Mark münt. Pfennige geliehen haben; dafür bewilligen sie denselben und ihrem Orden bis zur Rückzahlung dieser Summe die Gnade, daß all ihre Güter und Leute, die sie jetzt und künftig in dem Gogericht ton Rujowe (Rüschau) liegen und wohnen haben, gerichtsfrei sein sollen von allen broken unde saken, de sye in dat vorg. Gogerichte roren moghen. Wer oet sake, dat wy eder unse erven dat vorg. gerichte vorsoffen eder datt et sich en ander lenen sete eder dem heren vorledighede eder in welfer wys, dat yt uns und unsen erven unde herschop van ungelucken unde to unsen unwillen affgenghe, dat God vorbede, so setzen sie die Darleiber hierdurch in den Besitz ihres Hofes to Ghemeth (Gempt) im Kipl. Stenworde, Wicht. Hollick, samt dessen Zinsen, Diensten und pleghe bis zur Rückzahlung. An und über waren die Vermittler dieses Vertrages her Johan van Solmvs, edelman, here ton Ottenstene, und Gert van Berntwelve, knape. Die drei Aussteller siegeln.

Kopie des 15. Jhdts. I. Rep. C. V. 1. Auch Copiale docum. com. Steinf. p. 31. Auszug bei Meisert V. S. 355. — Die Löse erfolgte 1549 mit 420 Goldgulden.